

Jahnschule Diepholz | Thouarsstraße 3 | 49356 Diepholz

Diepholz, den _____

Antrag auf Unterrichtsbefreiung aufgrund religiöser Feierlichkeiten

Sehr geehrte Frau Flöte,
sehr geehrte(r) Frau/Herr _____,
(Klassenleitung)

ich beantrage hiermit die Befreiung von Unterricht für meine(n)/unsere(n) Tochter/Sohn

_____ (Klasse _____) aufgrund des jüdischen Festes
(Name des Kindes)

- ☐ Rosch-Haschana (Neujahrsfest)
- ☐ Jom Kippur (Versöhnungstag)
- ☐ Sukkot (Laubhüttenfest)
- ☐ Schemini Azeret (Schlussfest)
- ☐ Simchat Thora (Freudenfest)
- ☐ Pessach (Passahfest)
- ☐ Schawuot (Wochenfest)

am ____ . ____ . 20 ____
(Datum)

unter Bezug auf RdErl. d. MK v. 15.10.2019 - 36.3-82013 (SVBl. 12/2019 S. 620) - VORIS 22410.

Anlässlich des Feiertages bitte ich Sie, meine(n)/unsere(n) Tochter/Sohn vom Unterricht freizustellen.

Mit freundlichen Grüßen,

(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Unterricht an kirchlichen Feiertagen und Teilnahme an kirchlichen Veranstaltungen
RdErl. d. MK v. 15.10.2019 - 36.3-82013 (SVBl. 12/2019 S. 620) - VORIS 22410 - **Auszug**

2. Feiertage anderer Religionsgemeinschaften

2.1 Schülerinnen und Schülern, die nicht einer evangelischen Kirche oder der katholischen Kirche, sondern einer anderen Religionsgemeinschaft angehören, ist auf Antrag der Erziehungsberechtigten oder der volljährigen Schülerin oder des volljährigen Schülers für Feiertage ihrer Religionsgemeinschaft Gelegenheit zu geben, an einer religiösen Veranstaltung ihrer Religionsgemeinschaft teilzunehmen. Im Zweifelsfall kann ein Nachweis über den betreffenden Feiertag von der Religionsgemeinschaft gefordert werden. Die Antragstellenden sind von der Schule darauf hinzuweisen, dass sie Nachteile, die mit den Unterrichtsversäumnissen verbunden sein können, tragen müssen.